

Ausstellung lädt zu Winterträumen ein

100 Aussteller bieten im Schloss Willebadessen exklusive Produkte und zauberhafte Dekorationen an

Willebadessen (tab). Bürgermeister Hans Hermann Bluhm hat am Freitag die vorweihnachtliche Ausstellung »Winterträume – Lebensart« im Schloss und Kloster in Willebadessen eröffnet. Dort präsentieren an diesem Wochenende 100 Aussteller aus Deutschland, Österreich und den Niederlanden exklusive Produkte und zauberhafte Dekorationen.

Zum ersten Mal dabei ist Vanessa Christoph (26) aus Hövelhof. »Ich kombiniere Traditionelles mit Natürlichkeit und verwende ausschließlich Naturmaterialien. Deshalb dekoriere ich Advents- und Türkränze mit Lärche, Dschungelmoos, Pfefferkörnern, Datteln und Passionsfrüchten«, erzählt die selbständige Floristin. Kerzenlicht, eine Amaryllis, frische Pinienzapfen und kleine Gestecke sowie Kugeln in vielen Farben und Größen seien die ersten Boten in dieser Jahreszeit, die für Behaglichkeit in den eigenen vier Wänden sorgten, findet sie. Ein echter Hingucker ist eine 50 Zentimeter große winterlich geschmückte Mooskugel. Vanessa Christoph: »Die Nachfrage ist enorm.«

Draußen auf dem Schlossplatz zeigt Babette Plokker (46) aus Harlem Advents- und Weihnachtstrends aus den Niederlanden. Sie bietet Herzen und Engel aus Holz, Schmusekissen, Lichterbäume und abwaschbare Tischdecken an. »Fußball und den Königstag feiern wir bei uns zu Hause grundsätzlich in Oranje. Aber zu Weihnachten schmücken wir alles in weiß und silber«, sagt sie.

Viel Warmes für die kalte Jahreszeit hält Sylvia van der Ree am Stand gegenüber für die Besucher bereit. Jacken aus 100 Prozent Baumwolle und Vlies für Damen und Herren gibt es bei ihr. Sylvia van der Ree: »Mit dieser ganz warmen und kuscheligen Kleidung ist jeder Skifahrer auf der Piste richtig angezogen.«

Natürlich darf in dieser Jahreszeit auch kein Weihnachtsstern auf der Fensterbank fehlen. Das meint Ulla Geissen von der Gärtnerei



Haben die Winterträume mit heißem Orangensaft eröffnet (von links): Bürgermeister Hans Hermann Bluhm, Ordnungsamtsleiter Hans-Josef

Münstermann, dessen Mitarbeiter Christopher Kloidt, Anita Pott vom Café Avitalia, Katharina Kinkeldey und ihre Mutter Birgit Meilenbrock.

Graute aus Bonenburg: »Der Weihnachtsstern gehört zum Advent wie der Tannenbaum zu Heiligabend.«

Naturfloristik und Blumentrends aus Deutschland, Deko-Ideen und Mode aus den Niederlanden sowie Käse und Wurst vom Almgourmet aus Südtirol – die Winterträume bieten während ihrer sechsten Auflage ein beinahe internationales Flair. Veranstalter der Ausstellung sind Katharina Kinkeldey und ihre Mutter Birgit Meilenbrock von der Veranstaltungs-Agentur C&S GmbH aus Horn-Bad Meinberg. Sie sind zusammen mit der Familie, Freunden und Bekannten seit einer Woche im Wintertraum-Dauereinsatz. »Bis aus dem historischen Schloss ein richtiges

Schmuckkästchen wird, gibt es viel zu tun«, verrät Katharina Kinkeldey: »Wir haben die Stände vermessen und den Eingangsbereich, die Treppenaufgänge und den Kreuzgang mit Girlanden, Efeuranken, Kastanien, Kerzen und kleinen, roten Äpfeln geschmückt.« Fünf große Pakete Tannengrün plus Schleifenband hätten sie dafür verarbeitet, berichtet sie: »Während die Aussteller die Trends mitbringen, setzen wir auf klassische Akzente. Wir wollen, dass sich alle wohlfühlen.«

Am Samstag ist die Schau von 11 bis 18.30 Uhr geöffnet, am Sonntag, 16. November, von 13 bis 18 Uhr. Einlass ist von 12 Uhr an. Der Eintritt beträgt 8,50 Euro. Kinder bis 14 Jahre sind frei.



Inge Meiwes-Joachim, Floristin Vanessa Christoph und ihre Mutter Monika Christoph (von links) aus Hövelhof gehören zum ersten Mal zu den Ausstellern der Winterträume. Fotos: Tanja Sauerland